

Flossenpost





Restaurant

Horst - Casino

Horststraße 20, 21680 Stade

Telefon: 04141 - 62414



Öffnungszeiten:

Di - So

12.00 - 20.00 Uhr

sowie nach Absprache.

Haus mit gepflegter Gastlichkeit.

Empfänge und Familienfeiern aller Art!

Gerne bieten wir Vereinen ein Zuhause.

Auf ein persönliches Gespräch freuen sich
Elisabete und Enrico Schlüer

Seit 1997 im Horst-Casino!

Der Buchtipp: Ein ideales Geschenk für jeden

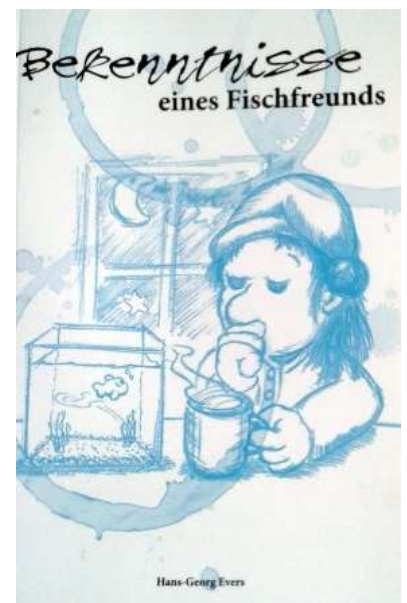
Aquarianer

ISBN: 978-3-86659-241-4 Hans-Georg Evers

- 104 Seiten
- zahlreiche Illustrationen
- Format: 12,5 x 19 cm, Softcover

Inhalt:

Mögen Sie Fische? Können Sie sich vorstellen, dass es Leute gibt, die ihr Leben damit verbringen, diese Tiere hinter Glas zu beobachten? Und dabei die seltsamsten Dinge erleben? Geschichten über und um das schönste Hobby der Welt, erzählt von einem, der einige skurrile Begebenheiten zu berichten weiß. Sie werden schmunzeln, den Kopf schütteln und manchmal laut loslachen. Versprochen!



Impressum**Herausgeber**

Aquarienfrende Stade e.V.
Eichenweg 6
21698 Harsefeld

Erscheinungsweise

Dreimal im Jahr
(01.Jan, 01 Mai & 01.Sep)

Auflage: ca. 400 Stück

Verbreitungsgebiet

Stade und Umgebung

**Bankverbindung**

Kreissparkasse Stade
IBAN: DE872415111600
00209544
BIC: NOLADE21STK

Layout, Anzeigen & Redaktion

Wolfgang Heller
Telefon: 04164-889539
Redaktionsschluss
4 Wochen vor
Erscheinen.

Anzeigen

Preis für 3 Ausgaben.
Farbanzeige.
1/1 Seite 90,00 €
1/2 Seite 50,00 €



Wir sind auch Online für sie da!

www.AQUARIENFREUNDE-STADE.de

Inhaltsverzeichnis

Seite 3	Impressum & Inhaltsverzeichnis
Seite 4	Verantwortlichen
Seite 5	Liebe Leser, liebe Leserinnen,
Seite 7	Unsere Geburtstagskinder
Seite 8	Wir besuchen das Biosphaerium Elbtalaue.
Seite 11	Immer wieder beliebt: Unsere Tümpeltour.
Seite 13	Eine Reise nach Berlin, der Makropoden wegen.
Seite 16	Programm September bis Dezember 2019
Seite 18	Richtig füttern, auch mit Frostfutter??
Seite 19	Der Aquaristische Höhepunkt des Jahres.
Seite 22	Weselohs Tierwelt
Seite 25	Nanacara anomala
Seite 27	Wasserpflege leicht gemacht.

PS: Bilder sind von mir, bzw. Hans Stern

**Fragen zur Aquaristik oder
sonstige Probleme?
Rufen Sie uns gerne an!**



1. Vorsitzende

Renate Heller
*[heller@aquarienfreunde-
stade.de](mailto:heller@aquarienfreunde-stade.de)*
Tel.04164 889539



2. Vorsitzende
Martina Wüstefeld
Mail: wuestefeld.m@gmx.de
Tel.040 7007294



*Kassenwart, Öffentlichkeitsarbeit
& Börsenverantwortlicher (§11 TierSchG)*
Wolfgang Heller
Mail: heller@aquarienfreunde-stade.de
Tel.04164 889539



Buch- und Materialwart
Mark Heller
Mail: mark.heller@online.de
Tel. 04164 859293



Schriftführerin
Kristin Lorenzen
Mail: kristin@jack-lorenzen.de
Tel. 040 7005571

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

wieder ist es geschafft - ihr haltet unsere neue Flossenpost in der Hand.

Wir besuchten das Biosphaerium Elbtalaue mit 70000l Kaltwasseraquarien und eine Biberanlage. Eine beeindruckende Anlage, die in ihrer Ausstellung alles über den Lebensraum Elbe zeigt. Ein Besuch der sich gelohnt hat.

Auch unsere Tümpeltour zu Himmelfahrt darf nicht fehlen. Wir erlebten einen schönen Tag in Sunde.

Auch unternahmen wir eine Fahrt nach Berlin, wo ich zu einem Vortrag über Makropoden eingeladen war. Es war schön einmal wieder in meiner Heimat zu sein und hervorragende Gastgeber.

Ein besonderer Höhepunkt im Landkreis war der Tag der offenen Tür bei „**Weselohs Tierleben**“. Es ist immer wieder ein Erlebnis, diese tolle Veranstaltung. Ein Besuch sollte man fürs nächste Jahr schon vormerken.

Ein Fischbericht über *Nanacara anomala* von unseren Vereinsfreund Hans Stern, zeigt wie man viel Freude mit den Fischen haben kann. Aus das besonders viele diskutierte verfüttern von Frostfutter muss hier einmal da gestellt werden. Frostfutter verfüttert man gefrostet! Gerade der Bericht wird wieder für viel Diskussionen sorgen.

Weitere Berichte runden die Flopo ab.

Und jetzt wünsche ich viel Spaß beim Lesen unser Flossenpost.

Ihr / euer Wolfgang

PS.: Sie haben auch einen Bericht beizusteuern oder haben etwas Berichtenswertes erlebt? Schicken Sie mir gern Ihren Bericht zu und er steht in unserer nächsten Ausgabe.

Die Aquarienfrende freuen sich
immer auf ihren Besuch.

Haben Sie uns schon einmal auf Facebook besucht?

Sie finden uns unter:

<https://www.facebook.com/aquarienfrende.stade>

Wir freuen uns auf Ihren / euren Besuch.

Schreiben sie in unsere Chronik.

*Wir sind Mitglied im VDA und im Bezirk 02 Hamburg,
unsere Mitgliedsnummer lautet 02014.*

Jedes Mitglied wird wieder die VDA-aktuell bekommen.



*Wir werden alle Mitglieder über Neues
im Bezirk oder VDA Informieren.*

Besucht auch die Verbandshomepage.

<http://www.vda-aktuell.de/>



Nächste Fischbörse

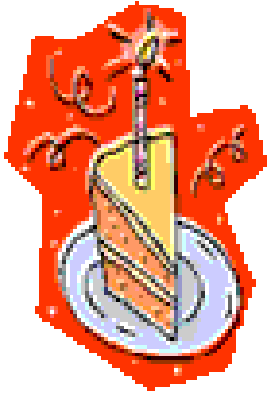
Findet am

10.11.2019 in Harsefeld statt.

Von 15:00 bis 17:00 Uhr statt.

Unsere Geburtstagskinder

September bis Dezember 2019



September

05. Marcel Seiler



Oktober

29. Michael Heise



November

07. Nicole Gizinski



Dezember

04. Alexander Gizinski

18. Werner Gottschalk

28. Mark Heller

Wir besuchen das Biosphaerium Elbtalaue.



Ich hatte schon viel von dieser Anlage gehört, nun wollte ich es mir mit Renate einmal ansehen. Also machten wir uns auf nach Bleckede. In Bleckede war der Weg gut ausgeschildert, und schon standen wir auf dem Parkplatz des Veranstaltungszentrums. Von dort führte der Weg ca. 200 m zum Schloss. Wir spazierten gemütlich dorthin und machten im Garten des Schlosscafés eine kurze Kaffeepause.

Der Eintritt kostet 2,00 €. Das Haupthaus liegt in einem übersichtlichen Gelände, und im Haupthaus ist die Ausstellung über mehrere Etagen verteilt. Hier erfährt man alles über die Elbe,



ihre Tiere und deren Lebensraum. Übersichtstafeln mit Schaubildern tragen dazu bei, dass alles super erklärt wird. Wir haben für uns festgestellt: Der Überblick, den man durch diese gute Information gewinnt, ist beeindruckend. Man lernt hier sehr viel dazu. Wir streiften durch die Stockwerke und sahen uns alles an.



Anschließend ging es ins nächste Gebäude zu den Fischen. 70000 Liter in mehreren Aquarien, die mit den Fischen aus der Elbe besetzt sind, ist schon beeindruckend. Die großen Becken hatten schon ein

paar tausend Liter Wasser. Das ist aber auch nötig, denn es waren ja auch große Fische darin, wie z.B. Karpfen, Hecht, Zander, Flussbarsch, Wels, Aal oder auch Störe. Aber auch Rotfedern, Stichlinge und Karauschen waren zu sehen. Besonders das Säulenaquarium mit



den zwei Stören, das am Eingang platziert ist, fiel sehr ins Auge.



Jetzt wollten wir uns natürlich noch die Biber ansehen, aber die waren nicht zu Hause, ihre Höhlen waren

leer. In Außenbereich sahen wir die Biberburg, mit sehr wenig Wasser. Aber leider war auch dort kein Biber zu sehen. Über eine Plattform dort bei den Bibern hat man einen guten Überblick über das Gelände. Wem das noch nicht genügt und wer noch mehr sehen möchte, der hat noch die Möglichkeit, auf einen größeren Aussichtsturm zu klettern. Dort offenbart sich ihm dann ein großartiger Rundumblick über dieses beeindruckende Areal.



Wir waren mit dem Besuch sehr zufrieden, eine sehr schöne Anlage mit einer wunderschönen Ausstellung. Der Weg nach Bleckede hat sich gelohnt und ist sehr zu empfehlen!

Ihr / euer Wolfgang

Immer wieder beliebt: Unsere Tümpeltour.

Wie schon jetzt seit vielen Jahren findet an Himmelfahrt unsere Tümpeltour statt. Diesmal trafen wir uns auf dem Parkplatz in Sunde.

An diesem Himmelfahrtstag waren wir nur eine kleine Runde an Teilnehmern, 11 hatten sich angemeldet und leider fielen noch drei durch Krankheit aus, schade.

Wir wurden aber nicht verdrießlich und ließen uns auch nicht entmutigen,



und so gingen wir gemütlich unsere Runde um den See, bei doch angenehmem Wetter. Es ist ein sehr schöner kleiner Wald zum Spazieren gehen. Ruhig und entspannend war die Runde um den See. Zwischendurch stärkten wir uns mit einem Schluck vom köstlichen Kräutertrunk. Leider war der Platz an der Hütte gesperrt und wir mussten zum Grillen ausweichen. Es ist schon zum Fremdschämen, wie unordentlich einige Mitbürger das schöne Gelände hinterlassen.

Wir als Naturfreunde haben aber immer einen Beutel mit, in dem wir unseren Müll wieder mitnehmen.

Als Grillplatz hatten wir eine Stelle weit vor dem alten Platz bei einer Bank gewählt.



Dort machten wir es uns dann gemütlich. Jetzt stärkten wir uns mit Wurst und

Fladenbrot. Schnell kam der Klönschnack in Gang, und auch die Getränke schmeckten uns ausgezeichnet. So verging die Zeit, beinahe wie im Flug. Viel zu schnell war der schöne Tag vorbei und wir machten klar Schiff und fuhren wieder zufrieden nach Hause.

Nicht vergessen: Himmelfahrt kommt auch im nächsten Jahr wieder, und vielleicht bist auch Du dabei.

Ihr / euer Wolfgang



Eine Reise nach Berlin, der Makropoden wegen.

Während der Aquaristik-Terraristik-Tage in Falkenberg, an denen wir schon seit vielen Jahren teilnehmen, sprach mit der Vorsitzende des Vereins [Naturfreunde für Aquarien- und Terrarienkunde im 20. Bezirk e.V.](#) an und fragte, ob ich einen Vortrag in Berlin halten würde. Einmal wieder in meine alte Heimat fahren, natürlich immer wieder gern! Und so



hatten wir schnell einen Termin abgemacht. Das Thema war sofort klar: „**Makropoden. Haltung und Zucht, auch im Gartenteich.**“ Die Unterkunft für die Tage war auch geregelt, wir schliefen bei Andreas.

Und so fuhren wir am Montag nach dem Frühstück los. Es war ein gutes Gefühl, wieder in meine Heimat zu fahren, denn dort habe ich immerhin die ersten 19 Jahre meines Lebens verbracht.

Schnell hatten wir das Haus unserer Gastgeber gefunden, und schon wurden wir herzlich begrüßt. Zur Stärkung gab es erst einmal einen Kaffee und nette Gespräche. Schnell verging der erste Abend.

Am nächsten Tag machten wir eine Zeitreise: Wir fuhren in den Wedding, und zwar in die Brunnenstraße. Dort, in der Nummer 135, verbrachte ich einen Großteil meiner Jugend. Es war schon beeindruckend, wie sich alles verändert hat. Auch meine Grund- und Oberschule gab es immer noch. Wir machten einen Spaziergang durch den Wedding. Bald schon fuhren wir jedoch wieder zurück, denn am Dienstagabend war der



Vereinsabend, an dem ich meinen Vortrag halten sollte. Das Vereinslokal war in einer kleinen gemütlichen Kneipe untergebracht. Dort hatte sich schon eine nette Runde zusammengefunden und ich berichtete über meine Erfahrungen mit den Makropoden.

Anschließend beantwortete ich die Fragen der Vereinsfreunde. Natürlich verteilte ich noch unsere Flossenpost und einen Flyer über die Kräuter von Zierfische Gottschalk. Nach Abschluss des Vereinsabends fuhren wir wieder zu Andreas und machten uns dort noch einen schönen Abend.



Am nächsten Tag war es schon wieder soweit, wir mussten nach Hause fahren. Gerne erinnern wir uns an die netten Tage und die Gastfreundschaft von Bettina und Andreas. Es war schön bei euch.

Ihr / euer Wolfgang

Programm September bis Dezember 2019

05.09.2019 Sachkunde

Wir gehen fragen vor der Sommerpause durch und besprechen sie. Anschließend Absprache für die Börse.

08.09.2019 Fisch- und Pflanzenbörse in Stade

In diversen Aquarien werden Zierfische und Wasserpflanzen aller Art angeboten. Bei den Zierfischen reicht die Palette von Guppys über Salmir, Barben, Buntbarsche, und Welse bis zu den Labyrinthfischen. Auch Garnelen, Schnecken oder Krebse werden Angeboten. Durch weitere Anbieter haben wir unser Angebot erweitert. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Parkplätze sind reichlich vorhanden

03.10.2019 : Expeditionsbericht an den Rio Xingu,

Livevortrag von Daniel Konn-Vetterlein, berichtet uns über seine Reise an den Rio Xingu in Brasilien. Hier erleben wir, neben der schönen Landschaft auch den Fischfang. Der Expeditionsbericht an den Rio Xingu mit all den spektakulären Harnischwelsen, die für den Wels-Boom verantwortlich waren. Also sehen wir einen sehr interessanten Vortrag, den man nicht verpassen sollte.

***Unsere Vereinsabende finden jeden
1. Donnerstag im Monat um 20:00 Uhr satt***

Wir treffen uns im Horst Casino

Horststr.20, 21680 Stade.

Gäste sind herzlich willkommen

07.11.2019 Fischfangreise in Ecuador

Bernd Schmitt ein Vollblut Aquarianer nimmt uns mit auf eine Fischfangreise nach Ecuador. Er berichtet in seinen Vortrag über die Biotope und die Fische in dieser Region. Wir sind schon sehr gespannt was es dort für schöne Fische gibt und freuen uns schon auf seinen Livevortrag, den man nicht verpassen sollte.

10.11.2019 Fisch- und Pflanzenbörse in Harsefeld.

In diversen Aquarien werden Zierfische und Wasserpflanzen aller Art angeboten. Bei den Zierfischen reicht die Palette von Guppys über Salmler, Barben, Buntbarsche, und Welse bis zu den Labyrinthfischen. Auch Garnelen, Schnecken oder Krebse werden Angeboten. Durch weitere Anbieter haben wir unser Angebot erweitert. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Parkplätze sind reichlich vorhanden

05.12.2019 Weihnachtlicher Klönabend

Wir lassen bei Weihnachtlichen Gebäck, das Jahr Revue passieren. Absprache unseres Neujahr-Bingo am 12.01.2020, wie gehabt treffen um 18:00 Uhr im Vereinslokal „Horst-Casino“ in Stade. Einzelheiten in der nächsten Flopo.

Unsere Fischbörsen

Finden an folgenden Orten statt.

Vincent-Lübeck-Gymnasium,

Glückstädter Straße 4, 21682 Stade oder im

Aue-Geest-Gymnasium

Brakenweg 2, 21698 Harsefeld

von 15:00 – 17:00 Uhr statt.

Unsere Cafeteria ist ab 14:00 Uhr geöffnet.

Programm 3-2019

Richtig füttern, auch mit Frostfutter???

Eines dürfte uns klar sein, das beste Futter ist Lebendfutter für unsere Fische. Hier kommt gerade der Jagdinstinkt unserer Fische zum Einsatz. Die Tiere müssen für ihr Futter arbeiten und jagen, nicht jede Jagd ist erfolgreich. Es wird Energie verbraucht, die nur bei Erfolg wieder zugeführt werden kann. Wer nicht erfolgreich ist, muss hungern oder von den Resten anderer leben. In den meisten Aquarien geht es den Fischen, was das Futter angeht, viel zu gut. Hier ist auch noch kein Fisch verhungert.

Da man nicht immer Lebendfutter zu Verfügung hat, brauchen wir andere Möglichkeiten. Hier ist gerade Frostfutter eine gute Alternative. Im Handel gibt es eine große Menge verschiedener Sorten im Angebot. Auch die Größen sind unterschiedlich, ob 100 g-Schokotafeln oder Blister-Verpackungen, sogar 500- oder 1000 g-Packungen gibt es. Aber schon angesichts dieses stolzen Angebots stellt sich die Frage: Wie kann ich sie verfüttern? Große Tafeln lassen sich schlecht brechen oder nur mit dem Hammer teilen.

Eine weitere große Streitfrage ist immer diese: Wie wird das Frostfutter verfüttert - aufgetaut oder gefroren, und was ist mit den Rest Wasser???

Es gibt viele, die das Frostfutter auftauen und dann durch ein Sieb waschen und anschließend portionsweise verfüttern. Sicherlich wird mit dem Waschen auch das Restwasser entfernt, aber eben auch das Innenleben unser Futtertiere. Denn wenn ich etwas einfriere, dehnt sich die Flüssigkeit im Körper aus und der Körper platzt. Beispiel: wenn ich eine Colaflasche einfriere, platzt auch die Flasche. Wenn ich sie jetzt auftauche und ausspüle, gieße ich die Cola weg. Wenn ich also im Beispiel bleibe, dann habe ich das Innenleben (im Beispiel die Cola) weggeschüttet und verfüttere nur noch die Hülle (also die Flasche). Das scheint mir selbst bei Frostfutter nicht gerade sinnvoll und auch nicht nahrhaft.

Das einzige Futter, das gespült wird, ist das Lebendfutter, das man sich kauft, denn in der Flüssigkeit befindet sich ein Pilzhemmer, der das schnelle Verpilzen des Futters verhindert. Ein weiterer Unterschied ist aber auch darin zu sehen, dass die Tiere noch leben und der Körper nicht aufgeplatzt ist. Ich verfüttere den Körper also mit all seinen Eingeweiden und Flüssigkeiten. Das ist der feine Unterschied gegenüber dem Frostfutter.

Ich verfüttere mein Frostfutter immer gefroren in kleineren Würfeln. Wie es auch im Buch steht: Heinz Bremer schreibt im Buch "Aquarienfische gesund ernähren" aus dem Ulmer Verlag, dass es besser ist, Frostfutter noch gefroren zu verfüttern.

Es liegt also auf der Hand: Mit unserer starken Fütterung und durch überbesetzte Aquarien belasten wir das Wasser. Gerade deshalb sind eine gute Filterung und Wasserpflege die Voraussetzung für eine erfolgreiche Pflege unserer Fische.

Auch beim Besatz gilt der kluge Satz: Weniger ist manchmal mehr!

Ihr / euer Wolfgang

Aquaristischer Höhepunkt es Jahres!

Es ist wieder soweit wir fahren wieder nach Falkenberg / Elster zu der Aquaristik & Terraristik Tagen. Wir sind schon sehr viele Jahre dabei und es ist einfach Spitze. Auch der weiterste Weg lohnt sich, die Veranstaltung zu besuchen. Das alles organisiert die Kinder- und Jugendaquaristik Falkenberg / Elster, mit ihren Leiter Jens Helemann.

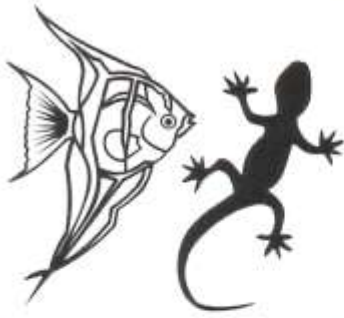
Das Ganze wird unterstütz durch die Stadt Falkenberg / Elster und die Stadt Sparkasse.

Davon können wir im Norden nur träumen.

Also man sieht sich dort oder????

Euer Wolfgang

2019



AQUARISTIK & TERRARISTIK T A G E



12. & 13. OKTOBER 2019

im Haus des Gastes Falkenberg/Elster

Sa. 13:00 - 18:00 Uhr | So. 10:00 - 17:00 Uhr

- ca. 300 Börsenbecken
- Terraristikbörse
- Riesige Wasserpflanzenangebote
- Zoofachgeschäfte und Literatur
- Tägliche Fachvorträge
- Tombola



weitere Infos im Web

www.aquaristik-falkenberg-elster.de



Vorträge: Samstag 12.10.2019

14.00 Uhr

Dr. Stefan K. Hetz (Berlin): „Haltung und Zucht kleiner hypoptopomatiner Harnischwelse (Otocinclus, Parotocinclus, Otothyropsis und weitere)

15.30 Uhr :

Thomas Hofmann (Phyllodrom e.V. Leipzig):
"Kuriositätenkabinett Regenwald - Unterhaltsames aus der Regenwaldforschung

Sonntag 13.10.2019

11.00 Uhr:

AKZ-Vortrag: Bernd Schmitt (Schwarzenbeck) „ Der Fische wegen in Peru (2018)“

14.00 Uhr Hans Jürgen Ende (Halle/Saale): „150 Jahre Makropoden in Europa".

Unsere Besucher erwartet eine große Zierfisch- und Wasserpflanzenbörse von Züchtern aus 7 Bundesländern, Terraristikbörse, Angebote vom Fischfutterprofi sowie Zierpflanzenraritäten und natürlich eine große Tombola.

Stockliste auf. <http://www.aquaristik-falkenberg-elster.de/aktuelles.html>

Weselohs Tierwelt lud ein und sehr viele folgten den Aufruf.

Auch in diesem Jahr lud Weselohs Tierwelt wieder zum Tag der offenen Tür ein, am 27. und 28. Juli



2019 war es wieder so weit. Und auch wir waren wieder dabei.

Wir fuhren am Samstagvormittag hin und es waren schon sehr viele Besucher dort. Auf dem sehr weitläufigen Gelände konnten sie das Reich von Weselohs Tierwelt erleben, und natürlich waren auch sehr viele Gäste und Freunde der Familie Weseloh anwesend, die mit ihrer Anwesenheit diese Tage bereicherten.



Die Bilder zeigen, wie weit gesteckt das Spektrum an Sehenswertem war. Wir tranken aber erst mal einen Kaffee, bevor wir uns alles ansahen. Diesmal war Zierfische Gottschalk mit ein paar eingerichteten Aquarien vertreten. Gerade die Tiere waren das Erlebnis, nicht nur für die kleinen Besucher.

Für den Landkreis ist diese Veranstaltung eine Bereicherung und ein besonders Erlebnis für



Familien, auch weil der Besuch kostenlos ist.

Wir fahren gegen Mittag wieder nach Hause, mit einem wunderschönen Erlebnis im Gepäck.



Wer es verpasst hat, muss nicht allzu traurig sein, denn im nächsten Jahr findet sicherlich wieder ein Tag bei Weselohs Tierleben statt - nicht verpassen! Infos finden Interessierte unter:

<http://zgweseloeh-events.de/> oder bei Facebook unter:

<https://www.facebook.com/Weselohs-Tierleben-532905000086220/>



Ihr / euer Wolfgang

Ein kleiner Bericht über den Cichliden *Nanacara anomala*

Bei einem Besuch der Firma Gottschalk ging ich die Verkaufsbecken ab, um zusehen was alles an Fischen angeboten wird. Und siehe da in einem Becken schwammen ein Pärchen *Nanacara anomala*.

Da ich mit der Fischzucht, sei es Diskus, Skalar und Zwergcichliden



langsam aufgehört habe (altersbedingt) wollte ich auf garkeinen Fall wieder mit einer neuen Art beginnen.

Unter dem Motto, sag niemals nie: Nach einer kurzen Überlegung lies ich das Paar eintüten.

In meinen Fischkellerraum stand ein 100l Aquarium bereit. Ich erinnerte mich an diesen Fisch, dass ich ihn vor ca. 20 Jahren selbst einmal gehalten hatte. Ich kannte sein Habitat, z.B. dass er ein



Höhlenbrüter ist. Bei der Balz zeigt das Männchen seine ganze Schönheit, mit seiner stahlblauen Färbung, während das Weibchen in der dunklen Färbung übergeht.

Es dauerte nicht lange bis er zum Laichakt kam. Eine Höhle, sei es im Blumentopf genügt vollkommen. Das Weibchen ist während der Pflege sehr aggressiv, sodass Beifische aus ihrem Territorium vertrieben werden.

Lebensraum:

Das Verbreitungsgebiet des Glänzenden Zwergbuntbarsches (*Nannacara anomala*) ist Südamerika: man findet ihn dort in Guyana (Rio Essequibo, Rio Aruka). Sein [Habitat](#) sind langsam fließende, ruhige Gewässer mit dichter Unterwasservegetation.

Größe: M bis 10cm, W ca.6cm

Nun zur Hälterung: Leitungswasser mit eine GH 12 und einem pH-Wert von ca. 7 genügt vollkommen.

Temperatur: 24-27°C.

Futter: Trockenfutter allerart und Frostfutter.

Fazit: Es ist ein dankbarer, schöner, langlebiger Buntbarsch, wo man seine Freunde dran haben kann.

***Ich habe die Tiere
Fotografiert und gefilmt.***

***Werde auf einen
Vereinsabend das
ganze einmal vorführen.***

Ihr/ euer Hans Stern



Wasserpflege leicht gemacht.

Gerade Aquarianer, die erst anfangen, stellen gern immer wieder die gleiche Frage: Warum soll ich schon wieder das Wasser wechseln? Ich habe doch extra den Filter!

Nun, in den meisten Aquarien ist der Filter oft zu klein und er ist überlastet, denn oft sind unsere Aquarien zu stark besetzt. Gerade wenn man die Frage stellt: „Wie viele Fische passen ins Aquarium?“, dann lautet die Antwort: „Pro Zentimeter Fisch ein Liter Wasser!“ Leider haben die Fische das Buch, aus dem dieser Ratschlag stammt, nicht gelesen! Gerade beim Besatz ist es wichtig, die Bedürfnisse der Tiere zu berücksichtigen und sich zu überlegen, wie es mit der Vergesellschaftung aussieht. Auch haben wir in Deutschland Haltungsrichtlinien für unsere Fische. Hier sind die Mindestmaße angegeben, ab welcher Beckenlänge die Fische gehalten werden sollen. So gehören zum Beispiel in ein 60 cm-Aquarium keine Schwerträger. Hier muss das Aquarium mindestens 80 cm haben.

Deshalb ist der richtige Besatz für unser Aquarium wichtig und sollte zu Hause in Ruhe überlegt werden. Am besten macht man sich einen Wunschzettel seiner ausgesuchten Fische. Hier ist gerade ein Buch wie z.B. Mergus Atlas (die Bibel des Aquarianers) sehr gut zu gebrauchen.

Wir wissen, dass unsere Fische oft viel fressen und mit den Ausscheidungen das Wasser belasten. Deshalb ist der wöchentliche Wasserwechsel so wichtig! Mit dem Wasserwechsel nehmen wir belastetes Wasser aus dem Aquarium und führen dann frisches Wasser dazu. Also senken wir damit das Nitrat und die Phosphatwerte. Wenn wir den Wasserwechsel jetzt noch mit einem Mulmsauger machen, entfernen wir noch mehr Mulm. **Anschließend** noch den **Wasseraufbereiter** und **den Pflanzendünger** dazu geben und kurz die Frontscheibe mit einem Schwamm putzen, schon haben wir unsere wöchentliche Arbeit erledigt.

Der Filter wird dabei immer nur kontrolliert. Gereinigt wird er nur, wenn die Durchlaufleistung deutlich nachlässt. Sollte der Filter einmal gereinigt

werden müssen, sollte dies nicht zusammen mit den Wasserwechsel erfolgen, sonst entfernen wir zu viel gute Bakterien und müssen wieder welche dazu geben.

Bei Veränderungen an den Pflanzen oder Fischen, ist ein Wassertest angebracht. Hier kann man auch sehen, ob die Werte für Fische und gerade Pflanzen gut sind. Er sollte sonst monatlich erfolgen.



Bei Zierfische Gottschalk, kann man eine Wasseranalyse machen oder auch Fische untersuchen lassen.

So einfach kann eine gute Wasserpflege sein. Das Geheimnis liegt allein darin, dass man sie wöchentlich betreibt.

Ihr / euer Wolfgang

AQUARIEN & TERRARIEN AUSSTELLUNG

36. Aquarianertreffen

19. & 20. OKT. 2019

Festsaal am Falkenberg

Langenharmer Weg 90 - 22844 Norderstedt

Flohmarkt



Samstag 19.10:

- | | |
|-----------|------------------------------------------------------|
| 10:00 Uhr | Beginn der Veranstaltung mit Flohmarkt |
| ab | |
| 12:00 Uhr | Gulaschsuppe, Kuchen ... |
| 12:50 Uhr | Begrüßung durch den Vereinsvorsitzenden |
| 13:00 Uhr | Vortrag :'' Auf Fischfang in Peru' von Bernd Schmitt |
| 16:00 Uhr | Bekanntgabe des Gewinners der Schnitzeljagd |
| | Gemütliches Ausklingen bei Kaffee und Kuchen |
| 17:00 Uhr | Ende der Veranstaltung am Samstag |

Sonntag 20.10:

- | | |
|-----------|---------------------------------------------------------------------|
| 10:00 Uhr | Beginn der Veranstaltung mit Aquarienfisch- und Pflanzentauschbörse |
| 12:00 Uhr | Ende der Veranstaltung am Sonntag |

Für das leibliche Wohl während der ganzen Veranstaltung ist gesorgt.

www.stichling-norderstedt.de

gefördert durch die Stadt Norderstedt

TOMBOLA

Kinderschminken

**BÖRSE
am Sonntag**

LED aquaristik

stromsparend - leistungsstark - naturnah - bezahlbar



LEDAquaristik bietet Ihnen leistungsstarke und naturnahe LED-Beleuchtungen in einer unvergleichlich großen Variantenvielfalt. Es stehen Baulängen von 20 bis 140cm, sowie 11 verschiedene Lichtfarben zur Verfügung. Je nach Modell und Lichtfarbe liefern unsere LED-Leisten mehr als 5000lm/m bei einer exzellent hohen Farbwiedergabe von bis zu 90 Ra (CRI). So wird Ihr Aquarium brillant in Szene gesetzt und Ihnen eröffnet sich eine außergewöhnlich lebendige und farbenprächtige Unterwasserwelt.

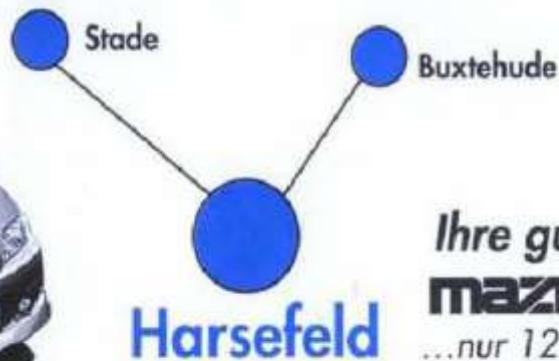
Technik

Eigenentwicklung und -fertigung zeichnet unser Unternehmen aus, und führt zu innovativen wie einzigartigen Produkten. Dazu zählen energieeffiziente LED-Module mit Wasserkühlung und Wärmerückgewinnung (PRO²), oder auch exklusive Lichtsteuerungen mit beeindruckendem Funktionsumfang und Bedienkonzept (SunRiser 8). Selbstverständlich sind alle unsere LED-Leisten wasserdicht, sowie dimmbar und für eine Lichtsteuerung/Tagsimulation geeignet.

Besuchen Sie uns unter www.LEDAquaristik.de



Heinr. Tobaben GmbH Da müssen Sie hin!



*Ihre gute
mazda-Adresse
...nur 12 km von Stade
und Buxtehude*

Mazda Premacy Comfort

ZOOM-ZOOM

Außergewöhnliche Autos finden Sie nur
in einem außergewöhnlichen Autohaus!



Heinrich Tobaben GmbH
Mazda Vertragshändler

Herrenstraße 54
21698 Harsefeld
Tel: 04164 / 800390
Fax: 04164 / 800399
E-Mail: info@mazto.de

ZIERFISCHE GOTTSCHALK



Hauptstraße 50 (B73)
21629 Neu Wulmstorf (b. HH)
Tel.: 040 / 700 120 77

www.zierfische-gottschalk.de
eMail: info@zierfische-gottschalk.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Mi. 10.00 - 18.30 Uhr

Do. + Fr. 10.00 - 19.00 Uhr

Sa. 09.30 - 14.00 Uhr

- riesige Auswahl an Süßwasserfischen in über 100 Aquarien
- Wasserpflanzen, Garnelen, Krebse, Schnecken, Raritäten und Besonderheiten.
- Exklusiv: Aqua-Liquids aus eigener Entwicklung und Produktion
- Wöchentlich frisches Lebendfutter
- Viele Marken, z.B. EHEIM, Tunze, JBL, Juwel, Microbe Lift, Tropic Marin, Superfish, Aquael, Tetra, Easy Life, H&S, AquaLight uvm.
- Moderne Technik, z.B. energiesparende LED's in großer Auswahl
- Meerwasserfische, Korallen und niedere Tiere
- Regelmäßig Importe
- Reef-Booster, innovative Produkte nur bei uns!
- Wasseranalysen, mik. Fischuntersuchung
- Beratung, Planung, Anlieferung, Aufbau und Pflege Ihres Traumaquariums aus einer Hand
- Mit unserem Know How ohne Einlaufphase (auch im Meerwasser)